



## Ratskanzlei

Sekretariat  
Marktgasse 2  
9050 Appenzell  
Telefon +41 71 788 93 11  
info@rk.ai.ch  
www.ai.ch

Appenzell, 4. März 2022

## Mitteilungen der Standeskommission (amtlich mitgeteilt)

### Rücktritte aus Kommissionen

Im Hinblick auf die Rekonstitution der Kommissionen im Mai 2022 hat die Standeskommission vom Rücktritt von Ilse Schrackmann-Indermaur, Gonten, als Mitglied der Beratungskommission gemäss Art. 15 des Einführungsgesetzes zur Schweizerischen Strafprozessordnung Kenntnis genommen. Ebenfalls vermerkt wurden die bereits auf den 31. Dezember 2021 erfolgten Rücktritte von Alain Köppel aus der kantonalen Fischereikommission und von Hans Sollberger, ebenfalls als Mitglied der Fischereikommission und zusätzlich als freiwilliger Fischereiaufseher.

### Benützung des Landsgemeindeplatzes

Der Fiat 500 Club Schweiz plant für seine Frühlingsausfahrt einen Zwischenhalt in Appenzell. Die Ausfahrt findet am Sonntag, 1. Mai 2022, statt. Für das Abstellen von bis zu 50 Fahrzeugen bewilligt die Standeskommission den Organisatoren die Reservation eines Teils des Landsgemeindeplatzes von 10.30 bis 13.00 Uhr.

### Benützung öffentlicher Grund für Wochenmarkt

Die Interessengemeinschaft Verve plant die Lancierung eines Wochenmarkts in Appenzell. Jeweils von Mai bis Oktober soll der Markt samstags auf dem Platz bei der Kreuzkapelle in Richtung Landsgemeindeplatz stattfinden. Die Standeskommission ist mit der Benützung des im Eigentum des Kantons stehenden Teils des Platzes einverstanden.

### 50 Jahr-Jubiläum Schule Roth-Haus

Die Schule Roth-Haus in Teufen kann am 2. April 2022 ihr 50-jähriges Bestehen feiern. Am Festakt von 11.30 bis 12.30 Uhr wird Landammann Roland Inauen als Vertreter der Standeskommission teilnehmen.

### Beitrag an Bibliothek Oberegg

Die Standeskommission leistet der Bibliothek Oberegg für das Jahr 2022 einen Beitrag von Fr. 5'800.-- aus dem Swisslos-Fonds.

### Neue Tarifverträge für die Akut- und Übergangspflege

*Die Standeskommission hat die von der Curaviva Appenzellerland mit der tarifsuisse ag und mit der CSS Kranken-Versicherung AG abgeschlossenen neuen Tarifverträge über die Vergütung von Leistungen der Akut- und Übergangspflege genehmigt. Sie gelangen rückwirkend auf den 1. Januar 2022 respektive auf den 1. Dezember 2021 zur Anwendung.*

Die Curaviva Appenzellerland hat mit der tarifsuisse ag einerseits und mit der CSS Kranken-Versicherung AG andererseits je einen Tarifvertrag zur Abgeltung von Leistungen in der Akut- und Übergangspflege in den Kantonen Appenzell I.Rh. und Appenzell A.Rh. abgeschlossen. Es handelt sich in beiden Kantonen um die ersten Tarifverträge für Dienstleistungen im Bereich der Akut- und Übergangspflege. Nach der Einführung des Leistungsangebots der Akut- und Übergangspflege im kantonalen Gesundheitszentrum Appenzell mussten zwingend diesbezügliche Tarifverträge mit den Versicherern ausgehandelt werden. In beiden Verträgen wurde eine Tagespauschale für die Akut- und Übergangspflege von Fr. 128.-- und ein Beitrag zu Lasten der Krankenversicherer von Fr. 57.60 vereinbart.

Die Standeskommission hat die beiden von der Curaviva Appenzellerland mit den Versicherern abgeschlossenen Tarifverträge genehmigt. Die Vereinbarung mit der CSS Kranken-Versicherung AG gilt rückwirkend ab dem 1. Dezember 2021, jene mit der tarifsuisse ag seit dem 1. Januar 2022.

### **Verteilung der Meliorationskredite 2022**

*Die Standeskommission hat auf Vorschlag der Kommission für Hilfen und Beiträge die Liste der unterstützungsfähigen Meliorationsprojekte für das Jahr 2022 verabschiedet. Nach einer tieferen Kreditsumme im Jahre 2020 sind die vom Bund unter diesem Titel zur Verfügung gestellten Mittel wieder auf ein übliches Niveau gestiegen.*

Die als Investitionshilfen zur Erhaltung wettbewerbsfähiger Strukturen in der Landwirtschaft eingesetzten Meliorationskredite werden gemeinsam durch den Bund, den Kanton und den Bezirk der gelegenen Sache zur Verfügung gestellt. Zur Auslösung des Bundesbeitrags müssen der Kanton und der betroffene Bezirk das Projekt zusammen mit mindestens dem gleich hohen Beitrag unterstützen wie der Bund.

Für 2022 steht dem Kanton Appenzell I.Rh. ein Verpflichtungskredit des Bundes von rund Fr. 1.47 Mio. zur Verfügung. Dies ist mehr als im Vorjahr.

Die Standeskommission hat die für heuer vorgesehenen Projekte bezeichnet und die Kreditrahmen verteilt. Gestützt darauf kann das Land- und Fortwirtschaftsdepartement die Investitionen auslösen, sofern die weiteren Beitragsvoraussetzungen erfüllt sind.

### **Erleichterte Einbürgerungen**

Der Bund hat folgende Personen erleichtert eingebürgert:

- Babatunde Abeeb Adewale, geboren am 15. Mai 1992, nigerianischer Staatsangehöriger, Ehemann der Aninia Heidi Adewale geborene Koster, von Appenzell, wohnhaft in Wald ZH;
- Sanja Aleric Hehli, geboren am 30. März 1981, kroatische Staatsangehörige, Ehefrau des Simon Philipp Hehli, von Appenzell, wohnhaft in Zürich.

Die genannten Personen haben damit das Bürgerrecht von Appenzell, das Landrecht des Kantons Appenzell I.Rh. und das Schweizer Bürgerrecht erhalten.

### **Grossratsgeschäft**

Die Standeskommission hat dem Grossen Rat eine Vorlage für eine Beitragsleistung des Kantons an die Sanierung des Klosters Maria der Engel überwiesen. Das Geschäft wird voraussichtlich an der Junisession behandelt.

### **Durchführung Schul- und Kirchgemeinden 2022**

*Nach der Aufhebung fast aller Corona-Massnahmen durch den Bund können die Gemeindeversammlungen sowie die Dunke 2022 ohne Einschränkungen durchgeführt werden.*

Der Bundesrat hat bekanntlich am 16. Februar 2022 die Corona-Massnahmen weitestgehend aufgehoben. Aufgrund dieser neuen Situation hat die Ständekommission entschieden, dass die Versammlungen der Schul- und Kirchgemeinden sowie der Feuerschaugemeinde Appenzell aus heutiger Sicht ohne Einschränkungen an den ordentlichen Daten im März und April 2022 durchgeführt werden können. Die Ständekommission empfiehlt aber, verschiedene Massnahmen zu beachten. So sollen an den Eingängen weiterhin Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt werden. Weiter soll, wo dies möglich ist und wo dies von Stimmberechtigten gewünscht wird, auf genügende Abstände geachtet werden.

---

### **Kontakt für Fragen**

Ratskanzlei

Telefon +41 71 788 93 11

E-Mail [info@rk.ai.ch](mailto:info@rk.ai.ch)